



Referentin

Dr. Gisela Wachinger
Diplom Biologin, Wirtschaftsmediatorin (DGMW),
Ausbilderin Mediation (BM), Projektleiterin bei der
DIALOGIK gemeinnütziger GmbH im BMBF-Projekt
BioWawi (Biodiversität und Wasserwirtschaft),
pro re – Partizipation und Mediation, Stuttgart / Starnberg

Wissenschaftliche Arbeitsgebiete:

- Risikoforschung Naturgefahren
- Mediation und Partizipation
- Biodiversität und Klimawandel

Schwerpunkte in der Praxisarbeit als Mediatorin:

- Umweltkonflikte
- Mehrparteien-Mediation
- Partizipation
- Planungsverfahren
- Wildtiermanagement
- Naturgefahren
- Ausbildung und Schulung

www.wachinger-pro-re.de

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-0
www.anl.bayern.de

Lehrgang

Tagungsort

Kapuzinerhof
Bildungszentrum der ANL
Schlossplatz 4
83410 Laufen
<https://www.anl.bayern.de/veranstaltungen/anreise/index.htm>

Leitung

Michael Wengler, ANL

Kosten

Teilnehmerbeitrag: 150 €
Übernachtung mit Frühstück / Mittagessen
(mit je einem alkoholfreien Getränk): 82 €

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
besonders die geänderten Absagekonditionen § 6
www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich an:
anmeldung@anl.bayern.de

Titelbild

LIFE living Natura 2000: Exkursion zu
Röthelmoosalmen / Evelin Köstler



Moderation
von
Runden Tischen
im Naturschutz



79/24

07.-08.10.2024
Laufen

Konflikte im Zusammenhang mit Natur- und Umweltschutz, Klimaschutz und Energiewende haben einige Besonderheiten: Es sind meist mehrere Interessengruppen mit Vertretern beteiligt, die nicht nur für sich persönlich, sondern für eine ganze Gruppe sprechen. Oft kochen die Emotionen besonders hoch, weil die Themen „Naturschutz“, „Biodiversität“ und „Klimawandel“ nicht nur diejenigen emotional betreffen, die beruflich damit zu tun haben, sondern auch viele Menschen die zugleich auch persönliche Einschränkungen damit verbinden. Außerdem agiert man als Fachbehörde und auch als Umweltverband immer in einem politischen und rechtlichen Rahmen, der die „Leitplanken“ für die Lösungen vorgibt.

Um solche Konflikte zu lösen, braucht es daher besondere Methoden zur Konzeptionen und zur Moderation. Mit diesen beschäftigt sich das Seminar.

Wir werden zu den Fallbeispielen der Teilnehmenden Konzeptionen erarbeiten, auf der Basis der Mediation als Konfliktlösungsmethode. Die Konzeption eines Runden Tisches werden wir exemplarisch auswählen, um im Rollenspiel Gesprächstechniken und spezielle Skills zum Umgang mit Eskalationen zu üben. Dabei kann jede/r Teilnehmende in die Rolle der Moderation schlüpfen.

In diesen Kurs fließen Erfahrungen der Teilnehmenden und der Trainerin aus bearbeiteten Fällen mit ein, wie zu der Konfliktlösung im Nationalpark Schwarzwald, zum Artenschutz bei Windkraft- oder Bauprojekten, zu Flutpoldern an der Donau, zu Wildtierkonflikten und zum Schutzgebiets-Management.

Wenn Sie im Kurs Fallbeispiele bearbeiten wollen, bringen Sie diese bitte mit. Sie können auch bereits zur Vorbereitung dieser Veranstaltung eigene Fallbeschreibungen an unsere Referentin senden:

wachinger@wachinger-pro-re.de

In Abstimmung mit Frau Dr. G. Wachinger werden dann im Seminar für diese Beispiele Konzeptionen für Moderationen erarbeitet.

Montag, 7. Oktober 2024

10:00 Uhr

Begrüßung

Übung zum Aktiven Zuhören:

Vorstellungsrunde und Fallsammlung

11:00 Uhr Kaffee/Tee

11:15 Uhr

Einführung in Grundlagen der Konzeption von Großgruppenmediationen: Problematik der Zielkonflikte Klimaschutz - Naturschutz

Moderation von Multiakteursgruppen

12:15 Uhr Mittagessen

13:15 Uhr

Phase 0:

Konzeption von Konfliktlösungs-Verfahren zu den eingebrachten Beispielfällen

15:15 Uhr Kaffee/Tee

15:30 Uhr

Phase 1 und 2 des Runden Tisches: Setting und Themen

Übung der Moderation

17:30 Uhr

Rückmeldung

18:00 Uhr Abendessen (SELBSTZAHLER)

20:00 Uhr

bei Bedarf: Kollegialer Austausch und Fallberatung

Dienstag, 8. Oktober 2024

09:00 Uhr

Gesprächstechniken zur Interessenfindung

09:45 Uhr

Phase 3 des Runden Tisches: Interessenfindung in der Gruppe

Übung der Moderation des Runden Tisches

10:30 Uhr Kaffee/Tee

10:45 Uhr

Umgang mit Eskalationen

Übung der Moderation des Runden Tisches

12:15 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr

Phase 4 des Runden Tisches: Lösungsoptionen finden

Übung der Moderation des Runden Tisches

15:00 Uhr Kaffee/Tee

15:15 Uhr

Einführung in die Supervision Planungsverfahren und Mediation

Großgruppenformate in der Partizipation: Fishbowl, Bürgerforum, Open space ...

16:30 Uhr

Rückmeldung

17:00 Uhr

Ende der Veranstaltung